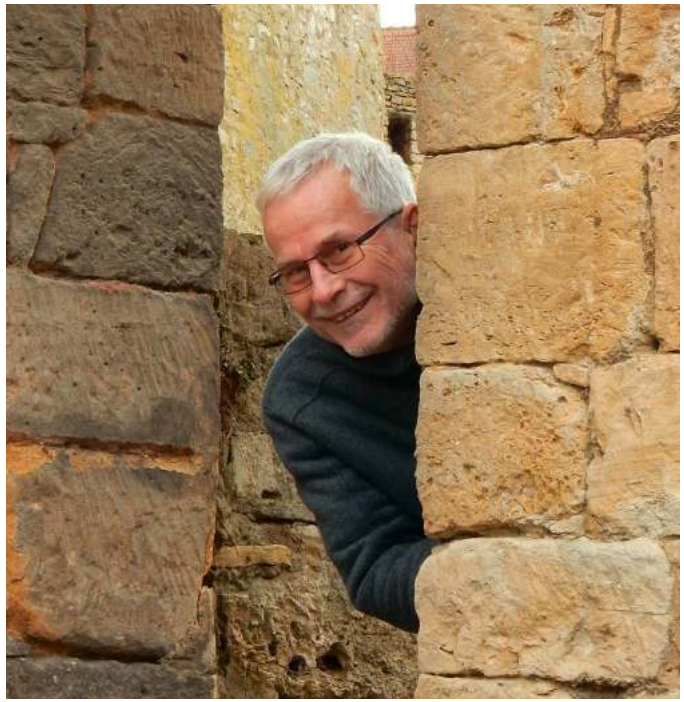


Hartmut Knappe, Jahrgang 1944, ist von Beruf Gärtner und studierte Geologie an den Universitäten von Halle und Greifswald. Er war in der Forst- und Umweltplanung sowie langjährig als Museumsleiter tätig. Seine Promotion an der Humboldt-Universität in Berlin befasste sich mit der Oberkreideflora von Quedlinburg. Die außerberufliche Beschäftigung mit der Harzgeologie in den letzten 15 Jahren bildete die Grundlage für die vom Verlag Dr. Friedrich Pfeil herausgegebenen Publikationen.

Weitere Informationen zu den »Wanderungen in die Erdgeschichte« und zu den Büchern, Reihen und Zeitschriften des Verlags unter

www.pfeil-verlag.de

HARTMUT KNAPPE

Wanderungen in die Erdgeschichte

28

Wackersteine, Wald und Wüste

– unterwegs im Harz –

2., verbesserte Auflage

Verlag Dr. Friedrich Pfeil · München

HARTMUT KNAPPE

Wanderungen in die Erdgeschichte

34

Forellen auf der Autobahn

– unterwegs im Harz –

Verlag Dr. Friedrich Pfeil · München

Wanderungen in die Erdgeschichte

Die erfreuliche Resonanz auf die Erstauflage von »Wackersteine, Wald und Wüste – unterwegs im Harz« hat den Verlag bewogen, nicht einfach die überarbeitete Nachauflage herauszugeben. Deren neues Titelbild macht darauf aufmerksam, dass der Autor diesem nunmehr ersten Band zur Geologie des Harzes noch weitere hinzufügen wird. Davon ist der zweite Teil »Forellen auf der Autobahn – unterwegs im Harz« gerade erschienen. Der dritte Band ist für die zweite Jahreshälfte 2018 vorgesehen.

Alle Ausgaben richten sich an eine vielseitig interessierte Leserschaft. Zwar stehen geologische Aspekte im Mittelpunkt der Darlegungen, doch werden sie stets verknüpft mit Erläuterungen zum kulturhistorischen und ökonomischen Umfeld des jeweiligen Themas. Durch seine muntere und bildreiche Erzählweise lässt der Autor Meere, Gebirge und Fossilien vor den Augen des Lesers lebendig werden. Dort knallen z. B. die vulkanischen Sektkorken, weil zuvor ein Riese Wasser aus Steinen gepresst hat, welches den Aufstieg des Magmas beschleunigte. Solche sparsam eingestreuten »Übersetzungen« komplizierter wissenschaftlicher Sachverhalte verleihen dem Text allgemeinverständliche Leichtigkeit.

Jedes Buch ist in selbstständige Kapitel gegliedert, die sich ohne weiteres hintereinander weg lesen lassen. Eine Fülle hervorragender Abbildungen vervollständigt die unterhaltsame Lektüre. Sowohl die Empfehlungen für Exkursionsziele als auch die Angabe von Geodaten im zweiten Band erleichtern das Verständnis des Dargestellten in freier Natur. Daneben lenkt der Autor die Schritte des aufmerksamen Wanderers hin zu alten Gemäuern in Dorf und Stadt. Deren Bausteine ergänzen ihrerseits die Geschichten von der Dynamik und mineralischen Beschaffenheit der hiesigen Erdkruste.

Gerade dort, wo Vielfalt an Farbe und Struktur der Gesteine miteinander harmonieren, wo die alte Bausubstanz Zuwendung durch pflegliche Behandlung erfährt, dort wird die Landschaft zum Freund.

Also, auf zur Exkursion!

Neuerscheinung

Wanderungen in die Erdgeschichte

34

Forellen auf der Autobahn

– unterwegs im Harz –

Hartmut Knappe

144 Seiten, 185 farbige und 8 Schwarzweißabbildungen,
1 topografische und 1 geologische Karte, 1 stratigrafische Tabelle;
24 × 17 cm, Paperback
ISBN 978-3-89937-209-0 · 22,– €

Ob in Beton oder im Asphaltgemisch verborgen – ohne Schotter und Split keine Autobahn, kein Radweg und auch kein bequemer Wanderweg. Die Großsteinbrüche des Harzes versorgen die Wirtschaft derzeit pro Jahr mit etwa 10 Millionen Tonnen ihrer Produkte. Anlass genug, um am Beispiel der regionalen Siedlungs- und Verkehrsentwicklung der Spur wichtiger Gesteinsarten von ihrer Entstehung bis hin zur Nutzung zu folgen. Der vorliegende Band erläutert ausführlich die Vorgänge während der Gebirgsbildung, beschreibt Sandsteine und Quarzite sowie Tiefseekalksteine, Dach- und andere Schiefer. Erstmalig wird eine repräsentative Gesamtdarstellung von Fossilien dieser Sedimente vorgestellt, ergänzt durch die Beschreibung einstiger Lebensräume. Schließlich erfährt der Leser im letzten Kapitel, dass z. B. die Stabilität der höchsten Talsperre Deutschlands einer untermeerisch ausgeflossener Basaltlava zu verdanken ist, die man heute als Grünstein, Diabas oder Forellenstein kennt. Zahlreiche Gesteinsanschliffe ermöglichen den Blick in das Innere von unscheinbaren Felsen am Wegesrand.

2., verbesserte Auflage

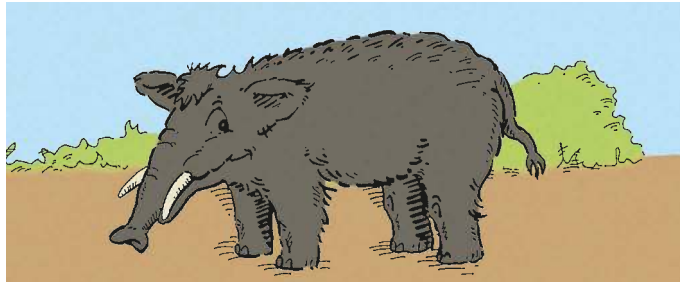
Wanderungen in die Erdgeschichte

28

Wackersteine, Wald und Wüste

– unterwegs im Harz –

Hartmut Knappe

2., verbesserte Auflage
192 Seiten, 309 farbige Abbildungen, 1 topografische und 1 geologische Karte, 3 stratigrafische Tabellen; 24 × 17 cm, Paperback
ISBN 978-3-89937-126-0 · 25,– €

In diesem Band kann der Leser wie im versteinerten Tagebuch des Harzes und seines Vorlandes blättern. Dessen erste Seiten wurden bereits vor nahezu 500 Millionen Jahren angelegt. Sie dokumentieren das Werden und Vergehen des einstigen Hochgebirges, berichten von Feuersbrünsten und alles verschlingenden Fluten. Bei der von plattentektonischer Bewegung ausgelösten Wanderung des Harzes durch mehrere Klimazonen – dabei sogar den Äquator querend – nutzten unterschiedlichste Pflanzen- und Tierarten die Mitreisemöglichkeit. Bemerkenswert ist, dass wohl nirgendwo sonst auf der Erde Überbleibsel der urzeitlichen Vegetation in einer solchen Vielfalt überdauern konnten, wie im vergleichsweise kleinen Harzgebiet. Seine Wald- und Klimageschichte bildet das zentrale Thema der Darstellungen, immer verknüpft mit einem Blick auf die als Fossil überlieferte Tierwelt und ihre Rolle in den damaligen Ökosystemen.